

Fachbereich 4 - Bauen und Stadtentwicklung  
 Sachbearbeiter(in): Lothar Huber, Leiter des Fachbereichs  
 08.07.2019

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>
Gemeinderat (nicht öffentlich)	17.07.2019
Gemeinderat (öffentlich)	24.07.2019

## **Parkierungskonzept Innenstadt**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung

- die Planungen für ein zweigeschossiges Parkbauwerk an der Ruhe-Christi-Straße/Bahnhofstraße nicht mehr weiterzuverfolgen sondern den Parkplatz in der heute vorhandenen Größe funktional zu optimieren und gestalterisch aufzuwerten;
- stattdessen die Planung für ein größeres Parkhaus unter Beteiligung der Projektgruppe Parkierung auf der Groß'schen Wiese zu forcieren und einen Planungsauftrag an ein externes Büro zu erteilen,
- dem Gemeinderat unter Beteiligung der Projektgruppe Parkierung Vorschläge zur Attraktivierung der Fußwegeverbindung vom Parkplatz bzw. Parkhaus „Zentrum“ auf der Groß'schen Wiese zur Innenstadt vorzulegen und
- die Umsetzung eines dynamischen Parkleitsystem zu forcieren.

### **Begründung:**

Dem Beschluss des Gemeinderats vom 21.03.2018 entsprechend hat die Verwaltung Planungsvorschläge für ein zweigeschossiges Parkierungsbauwerk am Standort Ruhe-Christi-Straße /Bahnhofstraße erarbeitet und dem Gemeinderat in seiner letzten Sitzung vorgestellt.

Der Entwurf sah vor, auf zwei Ebenen insgesamt 67 Stellplätze zu schaffen, 34 Stellplätze auf dem vorhandenen Niveau erschlossen von der Ruhe-Christi-Straße und 33 Stellplätze im Untergeschoß mit Zu-/Ausfahrt von bzw. zur Bahnhofstraße.

Im Vergleich zum heute vorhandenen Bestand hätten damit lediglich 33 zusätzliche Stellplätze geschaffen werden können. Die beengten Grundstücksverhältnisse und baurechtliche Restriktionen hatten ein ungünstiges Verhältnis von Stellplatzzahl zu Erschließungsfläche und eine schwierige interne Verkehrsführung (Sackgassen) auf den Parkebenen ergeben.

Die geschätzten Gesamtkosten liegen mit 2,5–2,7 Mio. € extrem hoch, das entspricht ca. 75 bis 80 T€ pro zusätzlich geschaffenem Stellplatz! Die vorliegenden Erkenntnisse aus der Baugrunduntersuchung lassen keine weiteren Einsparpotentiale erkennen. In der Sitzung am 3.07.2019 wurde dieser

Entwurf der Projektgruppe Parkierung vorgestellt und mit den Vertretern von GHV, Afro und Bürgerforum diskutiert.

Die Rahmenbedingungen für ein großes Parkhaus auf der Groß'schen Wiese („Zentrum“) sind sehr viel günstiger: Nach den derzeit gebräuchlichen Maßzahlen ist mit Baukosten von ca. 14 bis 15 T€/Stellplatz zu rechnen.

Die Planung für das dynamische Parkleitsystem wurde bereits beauftragt und ist in Bearbeitung.

Die Projektgruppe hat sich nach eingehender Diskussion einstimmig auf die o.g. Beschlussempfehlung an den Gemeinderat verständigt.

Die Verwaltung bittet um Zustimmung zu diesem Beschlussvorschlag, damit die weiteren Schritte zur Schaffung zusätzlicher Parkplätze zügig in die Wege geleitet werden können.

Parallel dazu ist die Verwaltung derzeit auf Grundlage der Gemeinderatsbeschlüsse vom 25.07.2018 mit der Bearbeitung einzelner Bausteine für ein neues Mobilitätskonzept befasst.

Das sind u.a. die Themen:

- Auswertung der Verkehrszählung
- Durchführung und Auswertung der Verkehrsbefragung
- Vorbereitung eines dynamischen Parkleitsystems
- Bestandsaufnahme für das Radwegekonzept
- Verbesserung der überörtlichen Verkehrsanbindung des Berner Felds

#### Finanzielle Auswirkungen:

Kosten: €

Im Haushalt z. T. veranschlagt:  Ja  Nein

[Beim Mobilitätskonzept (Haushalt 2019, Seite 359) stehen insgesamt 4,5 Mio. € zur Verfügung. Dabei entfallen 2,4 Mio. € auf das Parkhaus Bahnhofstraße und Parkdeck Groß'sche Wiese]

Einnahmen (Zuschüsse, Beiträge, usw.):  Ja  Nein

Folgekosten:  Ja  Nein

Personelle Auswirkungen:

#### Zuständigkeit:

Gemeinderat gem. § 2(3.1)

#### Anlagen:

- Vorentwurf Parkdeck Bahnhofstraße 1 mit Kostenschätzung
- Parkierungskonzept Groß'sche Wiese